



»Begegne den Menschen
mit Hilfe der drei großen 'G' –

- Geduld,
- Gelassenheit,
- Großzügigkeit!«

Liebe Freunde und Interessierte des Spiegelprinzips,

wie oft lassen wir uns von einer flüchtigen Begegnung verleiten, vorschnelle Wertungen abzugeben?

Wie leicht fällt es uns dabei, das Gegenüber für die eine oder andere Verhaltensweise oder Aussehen zu verurteilen?

Wie oft fühlen wir uns persönlich betroffen, wenn jemand etwas zu uns sagt, was uns an eine frühere Erfahrung erinnert?

Wie oft runzeln wir die Stirn, wenn ein Gegenüber "anders" ist, als wir erwartet haben?

Wie oft fühlen wir uns eingeschüchtert, wenn uns Menschen begegnen, die sich für scheinbar furchtbar wichtig halten und andere nicht respektieren?

Oft reagieren wir mit Rückzug, Verletztheit oder innerer Wut. All dies ist nicht mehr notwendig, wenn wir die 3 großen 'G' in unser Leben einbeziehen:

Sei **geduldig**, wenn Dir jemand begegnet und warte ab, bis Du verstanden hast, wie der andere "wirklich" ist. Lass Dir Zeit, bevor Du das Gegenüber beurteilst oder in eine Schublade steckst. Vorurteile sind Urteile vor der Information.

Entscheide erst dann, wie Du mit dem anderen umgehen wirst, wenn Du Dir die **Zeit gelassen** hast, bis Du sicher bist.

Sei **großzügig** mit all den Menschen, die aus ihrer eigenen Problematik sich zu Handlungen hinreißen lassen, die merkwürdig erscheinen – diejenigen, die unbedingt im Mittelpunkt stehen wollen, diejenigen, die ihre Probleme einem jedem aufdrängen wollen, ob der bereit dazu ist oder auch nicht, diejenigen, die versuchen, sich immer wieder als "arm" darzustellen, um Mitleid vom Gegenüber zu erhalten. Sei dann großzügig, lass Dich selbst nicht zu ärgerlichen Reaktionen hinreißen und provozieren und "schenke" demjenigen innerlich seine irritierenden oder merkwürdigen Verhaltensweisen – vielleicht kann er im Moment nicht anders, um sich bemerkbar zu machen.

Wenn es Dir gelingt, Dich ruhig und souverän zu verhalten und erstmal abzuwarten, wie Du selbst am besten darauf reagieren kannst, dann kommst Du zum **vierten großen G** der Begegnung, zur **Gleich-Gültigkeit**, die mit "wurscht" oder "egal" nichts zu tun hat, dies sind negative Bewertungen. **Gleichgültigkeit** dagegen ist die Fähigkeit, dem Gegenüber ohne Wertung und Beurteilung zu begegnen – und das wird Dir helfen, im Sinn der Liebe zu handeln.

Aktuelle Seminare, Workshops, Gesprächsabende und Vorträge:

Mi, 22. November 2017 – Gesprächsabend

»Loslassen – Gehenlassen«

18.00 - 20.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 20,--

Wieso halten wir an Gewohnheiten, Verhaltensweisen und Menschen, die längst nicht mehr zu unserer Entwicklung passen (Lebenspartner, Freunde und Bekannte), fest? Wieso lassen wir oft auch unsere Kinder so ungern los? Wieso fällt es uns so schwer, kranke und sterbende Menschen loszulassen und verlängern damit ihren Leidensweg? Was wir nicht loslassen, bleibt und erzeugt inneren Druck und führt zu seelischen und körperlichen Konflikten. Wer nicht loslässt, kommt in die Bedrängnis - was akute und chronische Krankheiten zur Folge haben kann.

"Nur wer loslassen kann, ist wirklich frei!"

Sa-So 25.-26. November 2017 – Seminar »Traumdeutung nach dem Spiegelprinzip«

jeweils 9.00 - 18.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 240,-- (Paarpreis 220,-- p.P.)

Bei diesem Seminar stelle ich ein von mir in über 20-jähriger Praxis und Übung entwickeltes Traumdeutungsverfahren vor, das einen neuen Zugang zu den eigenen Träumen erlaubt. Ohne Nachschlagewerke mit pauschalen Symbolaussagen und Fremdbestimmung anderer Art, wird hier ein individuelles Übersetzungssystem vermittelt, das dazu noch praktikabel, leicht erlernbar und umsetzbar ist. Ein spannender Einblick in unsere Welt der Träume.

Mi, 13. Dezember 2017 – Gesprächsabend

»Liebe – was ist das? Lieben – wie geht das?«

18.00 - 20.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 20,--

Ich freue mich, wenn ich den einen oder anderen lieb gewonnenen Gesprächspartner wiedersehen werde und Menschen kennenlernen darf, denen ich bisher noch nicht begegnet bin.

Mögen uns unsere Engel zueinander führen!

Euer Max Segeth

Weitere inhaltliche Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen finden Sie auf meiner Homepage »<http://www.max-segeth.de>«, »Seminarunterlagen«. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl – maximal 14 Personen – bitte ich um rechtzeitige Anmeldung.

☎ 0664 – 890 1342 (0043 664 890 1342)

Anton-Fuchs-Weg 6,

9020 Klagenfurt

(Anfahrt über Josef-Sablatnig-Str., gelbes Haus)

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen dort statt.
Auffrischer-Rabatte für Seminare auf Anfrage.
Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Eine letzte Frage, mit der das Heute ausklingen könnte:

»Ist es mir gelungen, mit Geduld, Gelassenheit und Großzügigkeit mehr Abstand zu dem einen oder anderen Menschen zu bekommen?

Ist es mir gelungen, mich nicht provozieren zu lassen?

Wie habe ich mich dabei gefühlt?«